



Medienmitteilung

Datum _____ Schaffhausen, 26. Juni 2020

Generalversammlung

Erneut erfolgreiches Geschäftsjahr für EKS

Die Elektrizitätswerk des Kantons Schaffhausen AG (EKS) konnte ihren Aktionären an der Generalversammlung vom 25. Juni 2020 Erfreuliches berichten. Das Geschäftsjahr 2019 schloss sie mit einem Konzernergebnis von 10 Mio. CHF finanziell erfolgreich ab. Davon profitiert auch der Kanton Schaffhausen, dem Dividenden und Ertragssteuern in Millionenhöhe zufließen.

Die Generalversammlung der Elektrizitätswerk des Kantons Schaffhausen AG (EKS) fand dieses Jahr aufgrund der COVID-19 geschuldeten Ausnahmesituation im kleinstmöglichen Rahmen statt. Der Verwaltungsrat präsentierte den Aktionärsvertretern einen erfolgreichen Abschluss, der von einem guten Finanzergebnis profitierte und blickte zufrieden auf das abgeschlossene Geschäftsjahr zurück.

Die Konzerngesamtleistung erreichte mit rund 90 Mio. CHF das Vorjahresniveau. Das erzielte Konzernergebnis beläuft sich auf 10 Mio. CHF (Vorjahr: 6.5 Mio. CHF). Die Bilanz des Unternehmens präsentiert sich mit einer Eigenkapitalquote von 86 % auch im Branchenvergleich unverändert stark.

Das positive Ergebnis widerspiegelt sich in der Ausschüttung von Dividenden in der Höhe von 5.4 Mio. CHF (Vorjahr: 5.1 Mio. CHF). Davon fließen rund 4 Mio. CHF an den Kanton Schaffhausen (75 % der Aktien) und 0.8 Mio. CHF an die EKT Holding AG (15 % der Aktien). Darüber hinaus fließen für das Jahr 2019 Ertragssteuern in der Höhe von 2.2 Mio. CHF an den Kanton und den Bund.

Sämtliche Anträge des Verwaltungsrats wurden von der Generalversammlung genehmigt. Damit folgte diese auch der Empfehlung der Geschäftsprüfungskommission des Schaffhauser

Kantonsrats, die im Rahmen einer Konsultation einstimmig die Unterstützung der Anträge beschlossen hatte.

Der für die Amtsdauer von einem Jahr wiedergewählte Verwaltungsrat setzt sich zusammen aus Martin Kessler (Präsident), Hannes Germann (Vize-Präsident), Dr. Dieter Reichelt, Dr. Robert Sala und Walter Seif.

In Angleichung an die Praxis des Schaffhauser Regierungsrats, wie sie etwa bei der Schaffhauser Kantonbank und bei den Spitälern Schaffhausen gilt, wird Martin Kessler als Regierungsvertreter ab dem 01.01.2021 als einfaches Mitglied Einsitz im Verwaltungsrat nehmen. Er bringt so weiterhin die Anliegen des Kantonsrats und des Regierungsrats ein.

„Die EKS AG ist für den Kanton ein systemrelevantes und politisch wichtiges Unternehmen, weshalb es gute Gründe für den Verbleib des Bau- und Energiedirektors im Verwaltungsrat gibt“, sagt Vize-Präsident Hannes Germann.

Der geordnete Suchprozess zur Besetzung der Position des Verwaltungsratspräsidenten wird zeitnah beginnen.

Die EKT AG hat die vertraglich vereinbarte Einsitznahme eines EKS Vertreters in den Verwaltungsrat der EKT AG durch die Wahl von Dr. Robert Sala (VR der EKS) für eine Amtszeit von einem Jahr erfüllt. EKS nimmt dies als Zeichen einer gelebten Partnerschaft auf Augenhöhe erfreut zur Kenntnis.

Den ausführlichen Geschäftsbericht der EKS finden Sie unter www.eks.ch/downloads.

Weitere Auskünfte erteilt

Martin Kessler
Präsident des Verwaltungsrats EKS
T +41 52 632 73 01
martin.kessler@ktsh.ch

Die Elektrizitätswerk des Kantons Schaffhausen AG (EKS)

Seit mehr als 100 Jahren ist EKS erfolgreich am Markt in der Schweiz und in Deutschland präsent. EKS versorgt rund 110'000 Menschen im Kanton Schaffhausen und den angrenzenden deutschen Gebieten zuverlässig mit Strom. Im Geschäftsjahr 2019 setzte EKS mit 109 Mitarbeitenden insgesamt rund 500 Mio. kWh Strom ab. Davon 60% in der Schweiz und 40 % in Deutschland.